

Dehrn, den 26.11.2019

Niederschrift

zur 35.Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Dehrn , Stadt Runkel

am: Montag, den 25.11.2019

Ort: Sitzungsraum im O.G. des Feuerwehr- und Vereinshauses in Dehrn

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:00 Uhr

Ortsbeiratsmitglieder:

Anwesend: Herren Erhard Becker, BL
 Dieter Beul, BL
 Bernd Polomski, BL
 Bernd Schäfer, CDU

Entschuldigt: Klaus Preußner, SPD

Gast: Frau Lißner (Magistratsmitglied), Herr Frank Burggraf (Bürger),
 Herr Manfred Seip, BOD

Anlagen: 1.Tagesordnung

Zu TOP 1 :

Der Ortsvorsteher begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 :

Die Genehmigung der Niederschrift der 34.Ortsbeiratssitzung vom 21.10.2019 erfolgte einstimmig.

zu TOP 3 : Mitteilungen des Ortsvorstehers

3.1 Sitzung der Ortsvorsteher mit dem Bürgermeister

Am Abend des 12.11.2019 fand im Rathaus der Stadt Runkel o.g. Sitzung statt.

Folgendes teilte der Bürgermeister mit:

- a) Ob die Vorschläge der Ortbeiräte zum Haushalt 2020 umgesetzt werden können, ist offen, da die Haushaltssituation der Stadt Runkel sehr angespannt ist und keine Spielräume zulässt.

- b) Der Bürgermeister plant pro Stadtteil, einmal im Jahr an einer Ortsbegehung teilzunehmen.
- c) Die Ortsbeiräte werden gebeten, nicht leserliche und/oder verschmutzte Strassennamenschilder und Verkehrsschilder zu erfassen und der Verwaltung mitzuteilen. Dieses soll noch möglichst in 2019 erfolgen. (Vom OB Dehrn wurden diese Schilder bei der letzten Ortsbegehung erfasst und gemeldet)
- d) Kultursommer: Es ist angedacht, dass in jedem Stadtteil Veranstaltungen stattfinden.

Welche Art der Veranstaltung geboten werden kann, ist dem Stadtteil überlassen: Mögliche Schwerpunkte z.B. Sport, Gesang, Theater, Kinder, Lesung etc.

Hierzu werden die Vereine und Institutionen von den Ortsbeiräten angesprochen und ggf. eingeladen.

- e) Es ist angedacht, ein Verkehrs-Gesamtkonzept der Stadt Runkel zu erstellen. Hierzu sind die Ortsbeiräte gefordert, die aktuelle Verkehrssituation, die Schwerpunkte und Vorschläge zur Abhilfe vorzubringen.
- f) Mitfahrbänke: Die Ortsbeiräte sollen mitteilen ob Mitfahrbänke gewünscht werden. Wenn ja, welche Standorte.

2

TOP 4: Bürgerhaus Dehrn - aktuelle und zukünftige Nutzung – Entwurf Flyer

Der Bericht über die derzeitige Nutzung und zukünftige Ausrichtung der Bürgerhäuser der Stadt Runkel (Ersteller: Manfred Seip) wurde den Ortsbeiräten am 08.11.2019 zugesandt.

In der gemeinsamen Besprechung der Ortsvorsteher mit dem Bürgermeister, 12.11.2019 wurde das Thema besprochen. Hier wurde gewünscht, dass die Ortsbeiräte „Flyer“ konzipieren ggf. erstellen, die die Leistungsfähigkeit, die Kapazität und mögliche Veranstaltungen des jeweiligen Bürgerhauses im Stadtteil darstellen.

Diese Flyer sollen auf der Website der Stadt Runkel eingestellt und auch als Druckformat erstellt werden.

Der OB Vorsitzende wird einen Dehrner Bürger (Experte) ansprechen, ob er bereit ist, einen solchen Flyer zu konzipieren.

Der OB beabsichtigt, die Nutzer des BGH (Vereine u.a.) zu einem gemeinsamen Gespräch einzuladen, um

1. Das von M. Seip erstellte Konzept für die Bürgerhäuser vorzustellen

und

2. Den Teilnehmern die bisherige Nutzung und die damit verbundenen Kosten vorzustellen, mit dem Ziel, Vorschläge für eine wirtschaftlichere Nutzung des Bürgerhauses Dehrn zu erhalten und gleichzeitig mehr Sensibilität für eine Ressourcen schonende Nutzung des BGH zu wecken.

TOP 5: Nutzung Grünstreifen vor „Spielplatz am Reisterberg“

Vor dem Spielplatz in der Straße „Am Reisterberg“ befindet sich ein breiter Grünstreifen.

Dieser breite Grünstreifen, zwischen Pumpstation und Einmündung zum Ahlbacher Weg, wird mittlerweile gerne von den Anwohnern als Parkfläche genutzt.

Dadurch ist er in einen schlechten Zustand gekommen. Bei nassem Wetter und weichem Boden wird die Grünfläche durch Parken von KFZ geschädigt. Als Folge werden Bürgersteig und Fahrbahn stark verschmutzt.

Hier sollte Abhilfe geschaffen werden

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu veranlassen, dass die o.a. Fläche als Kurzzeitparkplatz eingerichtet wird. Hier können Eltern, die ihre Kinder zum Spielplatz begleiten und Besucher des Friedhofes parken. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

3

TOP 6: Hundehaltung – Anleinplicht und Hundekot

Immer wieder kommt es zu Beschwerden wg. Verunreinigung durch Hundekot und über nicht angeleinten Hunde im Bereich und Umfeld des Dorfplatzes, Bürgerhauses, Multifunktionsplatz, Pavillons und auf dem Leinpfad (Fußgänger- und Fahrradweg).

Leider kommt es immer wieder zu Auseinandersetzungen zwischen Spaziergängern, Fahrradfahrern und Hundeführer bzw. Hundehalter.

Beschluss:

Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, die Hundebesitzer, sofern ihre Hunde gemeldet sind, mit dem nächsten Steuerbescheid erneut darauf hinzuweisen, dass in den o.a. Gebieten, besonders auf dem Leinpfad von der Rampe aus Richtung Dietkirchen kommend bis zum Kalkwerk, Anleinplicht nach der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Runkel besteht.

Nötigenfalls muss durch entsprechende Schilder auf die Anleinplicht hingewiesen werden.

TOP 7: Verschiedenes:

1. Frau Lißner berichtete von der Lichterdemo in Limburg vom 25.11.2019 anlässlich des Tages „Gewalt gegen Frauen“. Wie sie vortrug, ist dort vorgeschlagen worden, für die Dauer einer Woche eine besondere Fahne in den Städten und Ortschaften zu hissen, um auf das Thema aufmerksam zu machen. Sie beabsichtigt, sich zu diesem Vorschlag mit dem Bürgermeister in Verbindung zu setzen.
2. Das Schild, das im Leinpfad bei der Turnereiche auf das Ende der „Spielstraße“ hinweist, sollte freigeschnitten werden.
3. Das unberechtigte Befahren des Fahrrad- und Fußgängerweges (Leinpfad) mit KFZ, insbesondere durch Angler, sollte unbedingt unterbunden werden. Geeignete Maßnahmen sind durch die Stadt zu treffen.
4. Der OB gibt die Frage nach dem Termin für die Freischaltung WLAN im Bereich der Dorfmitte an den Bürgermeister weiter und bittet um Information.

4

Bernd Polomski

Erhard Becker

Ortsvorsteher

Schritfführer